



Massnahmenplan der Berner Fachhochschule im Bereich Data Stewardship 2023–24

Version 21. September 2022

Autor:innen: Samuel Pfyffer, Désirée Stalder, Fachstelle Open Science der BFH

1 Management Summary

Der Massnahmenplan Data Stewardship zur Umsetzung der [BFH-Strategie Open Science](#) dient dazu, die Praxis der Open Research Data (ORD) in der wissenschaftlichen Tätigkeit der BFH-Angehörigen zu stärken und eine Kultur des gezielten Forschungsdatenmanagements (Research Data Management, RDM) zu etablieren. Die geplanten Massnahmen basieren auf der Open Science-Strategie sowie auf einer Bedarfsanalyse zu RDM und ORD an der BFH. Die Schwerpunkte liegen in folgenden Bereichen:

- ▶ Kompetenzaufbau auf institutioneller Ebene, Rekrutierung und Ausbildung von Data Stewards
- ▶ Auf- und Ausbau von Dienstleistungs- und Supportangeboten zu ORD, Aufbau von Infrastruktur
- ▶ Einbezug von Data Stewardship in der Ausbildung des wissenschaftlichen Nachwuchses
- ▶ Schaffung entsprechender Weiterbildungsangebote für Forschende und Lehrende
- ▶ Vernetzung und Kooperation mit weiteren Hochschulen
- ▶ Aus- und Weiterbildungsangebote für Data Stewards, Wissenstransfer

2 Ausgangslage 2021–22

Die Fachhochschulleitung hat 2021 die [BFH-Strategie Open Science](#) (OS) und den dazugehörigen Massnahmenplan verabschiedet und damit die Implementierung von OS an der BFH beschlossen. Die Strategie fokussiert neben Open Access (OA) und Open Educational Resources (OER) insbesondere das Thema Open Research Data (ORD). Forschungsdaten sollen im Sinne von Data Stewardship zusammenhängend und umfassend verwaltet, veröffentlicht und archiviert werden.

2.1 Akteur:innen an der BFH

- ▶ **Fachstelle OS (FSOS)**
Die Fachstelle Open Science der BFH koordiniert die Aktivitäten im Bereich OS und übernimmt operative Aufgaben in jenen Themenfeldern, die an der BFH keinen anderen Akteur:innen zugeordnet sind. Sie ist im Vizerektorat Forschung angesiedelt.
- ▶ **OS-Board**
Das Open Science Board der BFH ist mit Forschenden und Dozierenden der BFH besetzt, die über praktische Erfahrungen und Kompetenzen in OS verfügen. Das OS-Board bringt die Bedürfnisse und Erfahrungen der Leistungsbereiche Forschung und Lehre in die Planung und Umsetzung von Massnahmen an der BFH ein und unterstützt den Aufbau einer OS-Community an der BFH.
- ▶ **BFH-Hochschulbibliothek (BFH-HB)**
Die Hochschulbibliothek der BFH ist für den Themenbereich OA operativ verantwortlich. Sie

berät Forschende und Lehrende zu OA und bietet Schulungsangebote an.

- ▶ **Data Stewards (DStw.)**
Die Data Stewards der BFH beraten und unterstützen Forschende der BFH in der Planung und Umsetzung des Forschungsdatenmanagements (Research Data Management, RDM). Sie sind als Forschende in den Departementen verankert und arbeiten transdepartemental.
- ▶ **Fachstelle Datenschutz (FSDS)**
Die Fachstelle Datenschutz ist im Rechtsdienst angesiedelt. Sie berät, schult und bereitet Informationsmaterialien, Leitlinien etc. vor zum Datenschutz und Umgang mit Personendaten.

2.2 Handlungsfelder und Ziele aus der BFH-Strategie Open Science

Die Handlungsfelder in den Bereichen ORD und RDM ergeben sich aus den Zielen der BFH-Strategie Open Science. Diese sieht vor, den Forschenden und Lehrenden vielfältige Kenntnisse, Kompetenzen und Mittel zur Praktizierung von OS zur Verfügung zu stellen.

Handlungsfeld	Strategie	Ziele
Infrastrukturen und Dienstleistungen	«Wir verfügen über Infrastrukturen, Prozesse und Dienstleistungen, um Forschenden und Lehrenden die Umsetzung von OS zu ermöglichen und erleichtern.»	<p>1.1 Bis Ende 2023 stehen in allen Forschungsbereichen der BFH «Good Practices» für Data Management Plans und ORD zur Verfügung.</p> <p>1.2 Bis Ende 2025 sind mindestens 25% der publizierbaren Forschungsdaten der BFH in FAIR¹-Datenrepositorien verfügbar.</p>
Wertschätzung und Kompetenzen	«Wir bieten Anreize und fördern Forschende und Lehrende beim Erwerb und der Anwendung von OS-Kompetenzen.»	<p>2.1 Bis Ende 2024 haben alle Forschenden und Lehrenden die Möglichkeit erhalten, einen Kurs zu für sie relevanten Open-Science-Themen zu besuchen.</p> <p>2.2 Bis 2023 ist die öffentliche Wertschätzung über interne und externe Kanäle von Personen, die OS aktiv vorantreiben, institutionell verankert.</p> <p>2.3 Bis 2025 ist der Erwerb von OS-Kompetenzen in allen Masterstudiengängen verankert.</p>
Kooperation und Vernetzung	«Wir treiben Open Science aktiv in nationalen und internationalen Kooperationen voran.»	<p>3.1 Bis 2023 wird ein kooperatives Portfolio von Veranstaltungen zu Open Science mit weiteren Hochschulen aufgebaut.</p> <p>3.2 Bis 2024 reicht die BFH mindestens 3 Projekte im P-5-Programm «Wissenschaftliche Information» von swissuniversities ein.</p>

¹ [FAIR](#) steht für Findable (auffindbar), Accessible (erreichbar), Interoperable (durch technische Protokolle verbindbar) und Reusable (wiederverwendbar).

Verankerung in Forschung und Lehre	«Wir fördern Forschung und Lehre nach Open Science-Prinzipien.»	<p>4.1 Bis Ende 2024 steigert die BFH den OA-Anteil inkl. Preprints bei neuen Publikationen auf mindestens 50%.</p> <p>4.2 Bis Ende 2025 verfügen mind. 50% der publizierten Forschungsdaten der BFH über Metadaten, die über disziplinäre Standards hinausgehen und zur disziplinübergreifenden Verständlichkeit beitragen.</p>
Gesellschaftlicher Impact	«Wir betreiben einen aktiven Austausch, um die breite Gesellschaft an der Forschung der BFH teilhaben zu lassen.»	<p>5.1 Bis 2024 gibt es ein über alle Departemente geführtes Portfolio an Citizen-Science-Projekten</p> <p>5.2 Bei Tagungen sind die Veranstaltungsunterlagen (PPP-Folien, Poster, wie auch Skripte) nach OS Prinzipien öffentlich zugänglich.</p>

Tabelle 1: Handlungsfelder und Ziele der BFH-Strategie Open Science

2.3 Erste Massnahmen in den Bereichen ORD und RDM 2022

Um die Haltungen und Erwartungen der BFH-Angehörigen zu ORD und RDM zu sammeln, wurde zwischen September und Oktober 2021 eine [Umfrage](#) bei allen Forschenden durchgeführt. Auf Basis der oben skizzierten strategischen Ziele aus dem Massnahmenplan sowie der Resultate der Bedürfnisanalyse wurden erste Massnahmen umgesetzt:

- ▶ Mit dem BFH-Projekt «FIORD» wurde der Beitritt zum Verein OLOS sowie der Aufbau eines institutionellen Bereichs im gleichnamigen Schweizer Datenrepositorium veranlasst. Das Projekt wird bis Ende 2022 abgeschlossen und ermöglicht BFH-Forschenden, ihre Forschungsdaten im Einklang mit Vorgaben von Förderorganisationen zu archivieren und zu veröffentlichen.
- ▶ Mit Beschluss der Fachhochschulleitung vom 17. Januar 2022 wurden 60 Stellenprozent für Data Stewards bewilligt, die BFH-weit als Ansprechpersonen fungieren. Gemäss Strategie wurden die Data Stewards intern aus den Forschenden der BFH rekrutiert, um eine enge Verbindung zu der Forschungs-Community zu garantieren. Per 1. Juli 2022 traten vier Personen zu einem Pensum von jeweils 15 Stellenprozenten ihre Funktion als Data Steward an.
- ▶ Seit dem 1. Januar 2022 übernimmt der Fond «Open Science» der BFH (Umfang 2022: CHF 80 000) auch Kosten in Zusammenhang mit ORD. Dafür sind 2022 CHF 30 000 reserviert.
- ▶ Zur Klärung der institutionellen Rahmenbedingungen im Bereich Forschungsdatenmanagement und ORD erarbeitet die Fachstelle Open Science der BFH zusammen mit den Data Stewards und dem OS-Board bis Ende 2022 eine ORD-Policy.



3 Analyse Stand 2022

Die im [Aktionsplan Open Research Data von swissuniversities](#) avisierten nationalen Infrastrukturen, Dienstleistungen und Standards werden die gesamte wissenschaftliche Praxis – von der Akquise von Forschungsprojekten bis hin zur Verfügbarkeit und Vermittlung wissenschaftlicher Erkenntnisse – auf lange Sicht prägen. Einige Hochschulen wie die ETHs und die Universität Basel haben bereits frühzeitig in den Aufbau von Infrastrukturen und Angeboten im Bereich Open Research Data investiert und sind damit Referenzpunkte auf nationaler Ebene. An den Fachhochschulen hingegen ist ORD vergleichsweise wenig verbreitet. Vor diesem Hintergrund ist – wie die bereits angeführte Umfrage sowie auch die an der BFH durchgeführte Tagung «Open Research Data» (18.5.2022) zeigen – eine klare Positionierung der BFH in Bezug auf ORD und Data Stewardship sowie eine konkrete Planung der Umsetzung an der BFH notwendig.

3.1 Strategische Erfolgspositionen – wo unsere Stärken liegen

3.1.1 Gute interne Vernetzung dank institutioneller Platzierung am richtigen Ort

Das Querschnittsthema OS (und damit auch ORD) ist im Vizerektorat Forschung vorteilhaft angesiedelt. Das Vizerektorat Forschung ist sowohl mit den Forschungsabteilungen der Departemente als auch mit internen Stakeholdern wie der Hochschulbibliothek, dem Rechtsdienst, den IT-Services sowie dem Vizerektorat Lehre strukturell vernetzt. Mit dem neu etablierten OS-Board stellt das Vizerektorat Forschung den Einbezug der Forschenden in die Planung und Gestaltung von OS an der BFH sicher. Damit liegt die Verantwortung für ORD an der BFH bei einer intern (wie auch extern) etablierten Schnittstelle, sodass ein rascher und effizienter Austausch zwischen allen involvierten Akteur:innen sowie kurze Entscheidungswege sichergestellt sind.

3.1.2 Zwei Hochschultypen, eine starke Kooperation

Mit der BFH und der Universität Bern finden sich am Standort Bern zwei Hochschulen, die im Bereich OS bereits eng zusammenarbeiten (Infrastruktur² und Veranstaltungen). Die BFH kooperiert eng mit der Universitätsbibliothek Bern im Bereich Data Stewardship. Diese Zusammenarbeit wird weiter ausgebaut und ggf. auch gemeinsame Angebote umfassen.

3.1.3 Praxisorientierte und forschungsbasierte Lehre: eine Kernaufgabe

Zum Leistungsauftrag der Fachhochschule gehört die enge Verknüpfung von Lehre und Forschung. Durch die Praxisorientierung und den Forschungsbezug der Lehre lässt sich Forschungsdatenmanagement in die bestehenden Curricula einbinden. Damit verfügt die BFH über einen wirksamen Hebel, um Data Stewardship bereits beim wissenschaftlichen Nachwuchs einzuführen.

3.1.4 Angewandte Forschung: Erfahrung mit privatwirtschaftlichen Interessen

In der anwendungsorientierten Forschung besteht ein Zielkonflikt zwischen freiem Zugang zu und wirtschaftlicher Nutzung von Forschungsdaten. Als Fachhochschule verfügt die BFH über grosse Erfahrung mit privatwirtschaftlich finanzierter Forschung und trägt der Beziehung zwischen Forschung und wirtschaftlicher Nutzung in ihrer Policy zum Umgang mit geistigem Eigentum Rechnung. Diese Erfahrung und Sensibilisierung kann die BFH sowohl intern als auch hochschulübergreifend ins Thema Data Stewardship einbringen. Damit wird sichergestellt, dass bei der Handhabung von Forschungsdaten wirtschaftliche, rechtliche und ORD-Aspekte gleichzeitig berücksichtigt werden.

² Die BFH hat für ihr institutionelles Repositorium «ARBOR» die Software «BORIS» der Universität Bern übernommen und wurde bei Aufbau und Support durch die UB Bern unterstützt.



3.2 Kritische Erfolgsfaktoren – nötige Anreize und Strukturen

3.2.1 Einbezug der Forschenden und Lehrenden

Der erfolgreiche Kulturwandel hin zu einer starken Data-Stewardship-Kultur kann nur gelingen, wenn er durch die Forschenden mitgetragen wird. Bisher wurde der Transformationsprozess zu OS an der BFH fast ausschliesslich durch administratives oder bibliothekarisches Personal vorangetrieben. Dabei sind Forschende und Lehrende als Haupt-Stakeholder untervertreten. Diesem Umstand hat die BFH nun mit der Rekrutierung der Data Stewards unter den Forschenden Rechnung getragen. Die Data Stewards arbeiten transdepartemental mit Forschenden zusammen.

3.2.2 Kompetenzen, Infrastrukturen und Dienstleistungen

Ohne entsprechende Kompetenzen, Infrastrukturen und Dienstleistungen ist Data Stewardship nicht umsetzbar. Nach den geschilderten Massnahmen in den Bereichen Infrastruktur («FIORD») und Dienstleistungen (Data Stewards) liegt ein zukünftiger Fokus auf dem Aufbau notwendiger Kompetenzen zur Umsetzung von Data Stewardship. Dabei sind sowohl die Data Stewards als auch Forschende entsprechend weiterzubilden. Darüber hinaus sollen relevante Kompetenzen bereits in die Ausbildung der Studierenden einfließen, um gutes Forschungsdatenmanagement langfristig und nachhaltig an der BFH zu etablieren.

3.2.3 Data Stewardship als Basis für gute Wissenschaft

Konsequentes Datenmanagement im Sinne von Data Stewardship ist eine wichtige Voraussetzung für transparente und reproduzierbare Forschung und Wissenschaft. Die Wirkung reicht deshalb weit über die BFH hinaus. Entsprechend wäre es wünschenswert, Aus- und Weiterbildungsangebote nach Möglichkeit mit anderen Hochschulen zu koordinieren, um redundante Angebote zu vermeiden und Synergien zu nutzen. Der Austausch von «Good Practices» sollte im Dienst der Wissenschaft hochschulübergreifend gefördert werden.

3.2.4 Data Stewards: als Vorbilder überzeugen

Data Stewards übernehmen eine zentrale Funktion in der Umsetzung und Etablierung von ORD und RDM. Sie fungieren als Anlaufstellen für Forschende und Multiplikatoren für «Good Practices» in ihren Forschungsbereichen. Durch den Aufbau einer die Data Stewards ergänzenden RDM-Community verstärken wir diese Vorbildwirkung und verankern Data Stewardship in den unterschiedlichen Disziplinen.

3.2.5 Vielfältige Forschungskulturen: Unterschiedliche Situationen und Bedürfnisse berücksichtigen

Die BFH verfügt über eine heterogene Forschungslandschaft mit sehr unterschiedlichen Bedürfnissen und fachspezifischen Gepflogenheiten. Als Repräsentant:innen dieser Vielfalt sollen die Departemente der BFH bei der Gestaltung und Bereitstellung von Angeboten im Bereich Data Stewardship eine aktive Rolle spielen. Dies geschieht sowohl in Bezug auf Angebote für den Aufbau relevanter Kompetenzen als auch in der Ausbildung des wissenschaftlichen Nachwuchses. Zur fachspezifischen Umsetzung von Research Data Management müssen entsprechende Ressourcen dezentral bereitgestellt werden.

3.3 Rahmenbedingungen

3.3.1 Spannungsfeld Transparenz – Privacy

Die Transparenz-Ansprüche von OS müssen gegen die Interessen des Datenschutzes abgewogen werden. Als öffentliche Institution gelten für die BFH strenge Vorschriften im Umgang mit Personendaten, die in der Forschungstätigkeit zu berücksichtigen sind. Es sind daher Massnahmen vorzusehen, um die Data Stewards mit entsprechendem Fachwissen auszustatten. Sie müssen allgemeine Fragen zu Datenschutz kompetent beantworten können.

3.3.2 Forschungsdatenmanagement als Beitrag zu Rechtssicherheit

Das Verwalten von Daten entlang ihres gesamten Lebenszyklus ist in verschiedenen Bereichen, z.B. bei Personendaten, eine rechtliche Vorgabe. Data Stewardship leistet daher einen wichtigen Beitrag zur Auseinandersetzung mit Datenschutz und Urheberrechten sowie zu deren konkreter Implementierung in der Forschung. Auch in Aus- und Weiterbildungen für Forschende und Studierende sind die rechtlichen Aspekte zu thematisieren.

4 Roadmap Data Stewardship 2023–24

Aus obiger Analyse ergeben sich vier übergeordnete Handlungsfelder mit konkreten Massnahmen im Bereich Data Stewardship für die Jahre 2023 und 2024. Zur Umsetzung werden einerseits Ressourcen der Data Stewards sowie der Fachstelle Open Science genutzt. Andererseits werden für einzelne Massnahmen weitere Akteur:innen wie das Vizerektorat Lehre, die Hochschulbibliothek, das Open-Science Board sowie die Fachstelle Datenschutz beigezogen. Fachspezifische Umsetzungen erfolgen gemeinsam mit den Departementen der BFH. Nach Ablauf der Projektphase werden die aufgebauten Kompetenzen, Dienstleistungen sowie Aus- und Weiterbildungsangebote in die regulären Aufgabenbereiche der zuständigen Akteur:innen (Data Stewards, Fachstelle Open Science, Hochschulbibliothek, Departemente, etc.) übergehen. Forschende und Lehrende werden in die Umsetzung aller Massnahmen eingebunden.

Vier Handlungsfelder:

- ▶ 1: Infrastrukturen und Dienstleistungen:
«Wir bauen Infrastruktur, Prozesse und Dienstleistungen auf, um Forschenden und Lehrenden Research Data Management (RDM) im Sinne eines umfassenden «Data Stewardships» zu ermöglichen und erleichtern.»
- ▶ 2: Kompetenzaufbau:
«Wir stellen als Institution spezialisiertes Knowhow bereit und fördern Forschende und Lehrende beim Erwerb und der Anwendung von RDM-Kompetenzen.»
- ▶ 3: Kooperation und Vernetzung:
«Wir bringen uns aktiv in nationale und internationale Austauschgefässe im Bereich Data Stewardship ein.»
- ▶ 4: Verankerung in Forschung und Lehre:
«Wir integrieren RDM-Praktiken in die Ausbildung des wissenschaftlichen Nachwuchses.»

Massnahmen

Übersicht Massnahmen						
Nr.	Bezeichnung	verantwortlich	Aufwand (PM ³)	Start	Ende	Handlungsfeld
0	Programm- koordination und - administration	FSOS	3.0	Januar 2023	Dezember 2024	transversale Aufgabe
1	Bestehende Aufgaben Data Stewards	DStw.	14.4	Januar 2023	Dezember 2024	1, 2, 3
2	Departementale Umsetzung ORD-Policy	FSOS	3.7	Januar 2023	Juni 2024	1
3	Weiterbildung Data Stewards	FSOS	3.8	Juni 2023	April 2024	2
4	RDM- Weiterbildung Forschende	DStw.	3.3	Februar 2024	Dezember 2024	2
5	Aufbau RDM- Community	DStw.	0.6	Januar 2023	Juni 2024	3
6	RDM für Studierende	DStw.	4.2	Januar 2023	Dezember 2024	4
7	Rechtsfragen zu ORD	FSOS	0.6	März 2023	Dezember 2024	1, 2
8	Vernetzung via RDM Network	FSOS	0.4	Juni 2023	Dezember 2024	3
9	Aufbau ORD- Monitoring	BFH-HB	1.4	Juni 2023	März 2024	transversale Aufgabe

³ Personenmonate



Massnahme 0 – Koordination der Massnahmen im Bereich Data Stewardship

Die Fachstelle Open Science koordiniert die verschiedenen Massnahmen im Bereich Data Stewardship an der BFH und ist für das Reporting gegenüber swissuniversities zuständig.

Massnahme	0	Bezeichnung		Programmkoordination und -administration			
Verantwortlich		FSOS					
beteiligte Stellen	1	2	3	4	5	Total	
	DStw.	FSOS	FSDS	BFH-HB	weitere		
Aufwand (PM)	0.0	2.4	0.0	0.0	0.6	3.0	
Start	Jan. 2023				Ende	Dez. 2024	
Aufgaben und Tätigkeiten (alle FSOS)							
<ul style="list-style-type: none"> • Reporting an swissuniversities • Berichterstattung zu Massnahmen an Forschungskommission und Fachhochschulleitung • Koordination der internen und externen Kommunikation zu Massnahmen • administrative Unterstützung bei der Durchführung von Veranstaltungen aus Massnahmen • Koordination mit weiteren Hochschulen • Koordination zwischen verschiedenen Massnahmen und internen Stakeholdern 							
Lieferobjekte							
<ul style="list-style-type: none"> • Jahresreporting z.H. swissuniversities 							

Massnahme 1 – Bestehende Aufgaben Data Stewards

Die Data Stewards erbringen im Rahmen ihrer üblichen Aufgaben die folgenden Dienstleistungen zuhanden der BFH-Forschenden:

- ▶ **Individuelle Beratung:**
Die Data Stewards unterstützen Forschende bei der Planung, Dokumentation und Umsetzung von RDM, dem Verfassen von Data Management Plans sowie bei der Suche nach geeigneten Datenrepositorien.
- ▶ **Information, Kurzschulungen und Sprechstunden:**
Die Data Stewards bereiten Informationen zu ORD und RDM für Forschende auf und machen diese im Intranet wie auch auf der Webseite publik. Sie unterstützen die Fachstelle Open Science bei der Durchführung von Sprechstunden, Kurzschulungen («Short Courses») und weiteren Formaten zu Data-Stewardship-Themen.
- ▶ **Betriebssupport für OLOS an der BFH:**
Die Data Stewards übernehmen ab 2023 die Betriebsverantwortung für das Datenrepositorium OLOS an der BFH. Sie unterstützen die Forschenden in der Vorbereitung und Erfassung von Daten und Metadaten und kontrollieren diese vor der Veröffentlichung der Archive.

Massnahme	1	Bezeichnung			Bestehende Aufgaben Data Stewards		
Verantwortlich		DStw.					
beteiligte Stellen		1	2	3	4	5	Total
		DStw.	FSOS	FSDS	BFH-HB	weitere	
Aufwand (PM)		14.4	0.0	0.0	0.0	0.0	14.4
Start		Jan. 2023					Ende Dez. 2024
Aufgaben und Tätigkeiten (alle DStw.) <ul style="list-style-type: none"> • Individuelle Beratung von Forschenden auf Anfrage • Bereitstellen von Content für Intranet- und Webseite • Verfassen von Informationsmaterial z.H. der Forschenden • Betriebssupport für OLOS • Sprechstunden zu «Open Research Data», «Datenrepositorien», «Veröffentlichen von Forschungsdaten» und «Data Management Plans» • Kurzschulungen zu oben genannten und weiteren Themen 							
Lieferobjekte <ul style="list-style-type: none"> • Informationsmittel «CC-Lizenzen» für Forschungsdaten • Informationsmittel «Datenschutz in Forschungsprojekten» 							

Massnahme 2 – Departementale Umsetzung der ORD-Policy

Die Departemente der BFH integrieren die BFH-Policy zu Open Research Data (ORD-Policy) in ihre jeweiligen Forschungsbereiche. Sie berücksichtigen dabei die fachspezifische Umsetzung nationaler Rahmenbedingungen (Open Research Data Strategy) und Vorgaben von Förderorganisationen (SNF, EU) zu Forschungsdaten und Datenmanagementplänen. Die Data Stewards unterstützen sie in dieser Tätigkeit. Die Massnahme sieht weiter einen Fond für departementale Einzelprojekte vor, um fachspezifische Aspekte der ORD-Policy zu implementieren.

Massnahme	2	Bezeichnung		Departementale Umsetzung ORD-Policy			
Verantwortlich		FSOS					
beteiligte Stellen		1 Data Stewards	2 FSOS	3 FSDS	4 BFH-HB	5 weitere	Total
Aufwand (PM)		0.0*	0.5	0.0	0.0	3.2	3.7
Start		Jan. 2023					Ende Juni 2024
*Im Aufwand für Massnahme 1 berücksichtigt							
Aufgaben und Tätigkeiten							
<ul style="list-style-type: none"> • Kommunikationskampagne zur ORD-Policy (FSOS) • Definition der Kriterien für departementale Einzelprojekte (FSOS) • Durchführung departementaler Anlässe zur ORD-Policy (DStw., Departemente) • Eingabe von Einzelprojekten zur Umsetzung der ORD-Policy (Departemente) • Evaluation von Projekteingaben (FSOS, DStw.) • Durchführung der Einzelprojekte (Departemente) 							
Lieferobjekte							
<ul style="list-style-type: none"> • Projekteingaben für Einzelprojekte • Übersicht über durchgeführte Einzelprojekte 							

Massnahme 3 – Weiterbildung Data Stewards

Ein zu erstellendes Kompetenzprofil für Data Stewards definiert die Kompetenzen, die Rolle und die Anforderungen an Data Stewards an der BFH. Es bildet die Grundlage für ein entsprechendes Weiterbildungskonzept. Letzteres wird in Zusammenarbeit mit weiteren Hochschulen erarbeitet und strebt eine internationale Vergleichbarkeit des Profils an.

Massnahme	3	Bezeichnung		Weiterbildung Data Stewards			
Verantwortlich		FSOS					
beteiligte Stellen	1	2	3	4	5	Total	
	Data Stewards	FSOS	FSDS	BFH-HB	weitere		
Aufwand (PM)	2.7	1.1	0.0	0.0	0.0	3.8	
Start	Juni 2023					Ende	April 2024
Aufgaben und Tätigkeiten <ul style="list-style-type: none"> • Kompetenzprofil-Entwurf für Data Stewards an der BFH (DStw., FSOS) • Review des Kompetenzprofils in Koordination mit weiteren Hochschulen (FSOS) • Finalisierung des Kompetenzprofils (DStw., FSOS) • Weiterbildungskonzept für Data Stewards auf Basis des Kompetenzprofils (DStw., FSOS) • Besuch und Vergleich bestehender Aus- und Weiterbildungsangebote (DStw.) • Review des Weiterbildungskonzepts in Koordination mit weiteren Hochschulen (FSOS) • Finalisierung des Weiterbildungskonzepts für Data Stewards (FSOS) 							
Lieferobjekte <ul style="list-style-type: none"> • Kompetenzprofil «Data Stewards an der BFH» • Weiterbildungskonzept «Data Stewards an der BFH» • Weiterbildung der Data Stewards 							

Massnahme 4 – RDM-Weiterbildung Forschende

Konsequentes Forschungsdatenmanagement und ORD werden von Verlagen und Förderorganisationen zunehmend eingefordert. Daher baut die BFH bis 2025 Weiterbildungsmöglichkeiten zu entsprechenden Themen (Verfassen von DMP, rechtliche Fragen, «Good Practices», Publikationsmöglichkeiten, Finanzierungsquellen) aus. Wo nötig und sinnvoll, wird dabei die Zusammenarbeit mit anderen Hochschulen angestrebt.

Massnahme	4	Bezeichnung					RDM-Weiterbildung Forschende	
Verantwortlich		DStw.						
beteiligte Stellen	1	2	3	4	5	Total		
	Data Stewards	FSOS	FSDS	BFH-HB	weitere			
Aufwand (PM)	1.8	0.8	0.0	0.0	0.7	3.3		
Start	Feb. 2024					Ende	Dez. 2024	
Aufgaben und Tätigkeiten								
<ul style="list-style-type: none"> RDM-Kompetenzprofilentwurf für BFH-Forschende (DStw.) Review des Kompetenzprofils in Koordination mit weiteren Hochschulen (FSOS) Finalisierung des Kompetenzprofils (DStw., FSOS) Weiterbildungskonzept für Forschende auf Basis des Kompetenzprofils (DStw., FSOS) Review des Weiterbildungskonzepts in Koordination mit weiteren Hochschulen (FSOS) Entwurf der Modulinhalte für Weiterbildungen (DStw.) Review der Modulinhalte (FSOS, BFH-HB) Aufbau eines ersten Weiterbildungsmoduls (DStw., FSOS, weitere) Review und Finalisierung des Weiterbildungsmoduls (DStw., FSOS) 								
Lieferobjekte								
<ul style="list-style-type: none"> Kompetenzprofil «Datenmanagement in der Forschung» Weiterbildungskonzept für Forschende im Bereich RDM und ORD Weiterbildungsmodul «RDM» 								

Massnahme 5 – Aufbau RDM-Community

Forschende müssen in der Gestaltung der Data-Stewardship-Kultur massgeblich einbezogen werden. Dazu wird eine Vernetzungs-Community (vergleiche «[Data Champions](#)» an der EPFL) geschaffen. Über diese können sich Forschende sowohl untereinander als auch mit den Data Stewards zu Forschungsdatenmanagement in der Praxis austauschen. Das Gefäss soll ebenfalls dazu dienen, die Sichtbarkeit und damit den Vorbild-Effekt von Forschenden, die sich aktiv mit RDM auseinandersetzen, zu erhöhen.

Massnahme	5	Bezeichnung		Aufbau RDM-Community			
Verantwortlich		DStw.					
beteiligte Stellen	1	2	3	4	5	Total	
	DStw.	FSOS	FSDS	BFH-HB	weitere		
Aufwand (PM)	0.0*	0.0	0.0	0.0	0.6	0.6	
Start	Jan. 2023					Ende	Juni 2024
*Im Aufwand für Massnahme 1 berücksichtigt							
Aufgaben und Tätigkeiten							
<ul style="list-style-type: none"> • Aufbau der Vernetzungsgefässe wie z.B. MS Teams-Kanäle (DStw., OS-Board) • Aufbau der Intranet- und Website (DStw.) • Planung von 3-4 Vernetzungs- und Schulungsanlässen (DStw., OS-Board) 							
Lieferobjekte							
<ul style="list-style-type: none"> • Intranet- und Webauftritt • Liste BFH-interner Ansprechpersonen zu RDM 							

Massnahme 6 – RDM für Studierende

Die Fähigkeiten für OS müssen frühzeitig im wissenschaftlichen Werdegang vermittelt werden. Dazu gehört insbesondere der Umgang mit Forschungsdaten. In einem ersten Schritt wird daher ab 2025 Forschungsdatenmanagement in die Curricula der Masterstudiengänge integriert. Entsprechende Lerninhalte sollen mittels eines Moduls Research Data Management zur Verfügung gestellt werden.

Massnahme	6	Bezeichnung		RDM für Studierende			
Verantwortlich		DStw.					
beteiligte Stellen		1	2	3	4	5	Total
		Data Stewards	FSOS	FSDS	BFH-HB	weitere	
Aufwand (PM)		2.0	1.3	0.0	0.8	0.1	4.2
Start		Jan. 2023					Ende Dez. 2024
<p>Aufgaben und Tätigkeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Konzept für RDM-Bildung für Studierende (DStw.) • Entwurf der Modulinhalte für Weiterbildungen (DStw.) • Review der Modulinhalte (FSOS, BFH-HB) • Umfrage zu geplanten Modulinhalten bei Dozierenden (DStw., FSOS) • Aufbau eines ersten Ausbildungsmoduls (DStw., FSOS, BFH-HB) • Review und Finalisierung des Ausbildungsmoduls (DStw., FSOS) • Integration des Moduls in erste Masterstudiengänge (FSOS, Vizerektorat Lehre) • Durchführung des Moduls (DStw., BFH-HB) <p>Lieferobjekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ausbildungskonzept für Studierende im Bereich RDM • Ausbildungsmodul «RDM» für Masterstudiengänge 							

Massnahme 7 – Rechtsfragen zu ORD

Als Fachhochschule betreibt die BFH zahlreiche Forschungsprojekte mit Partner:innen aus der Wirtschaft. Vor allem bei gemischtfinanzierten Projekten stellen sich dabei rechtliche Fragen zur Abgrenzung zwischen dem öffentlichen Interesse nach Transparenz und dem privaten Interesse nach einer wirtschaftlichen Exklusivnutzung von Forschungsergebnissen. Mit dieser Massnahme wirkt die BFH darauf hin, eine für Schweizer Hochschulen einheitliche Handhabung von ORD in privatwirtschaftlich (mit)finanzierter Forschung zu schaffen. Dazu tauscht sie sich mit Förderorganisationen und weiteren Hochschulen insbesondere bezüglich «Good Practices» aus.

Massnahme	7	Bezeichnung		Rechtsfragen zu ORD			
Verantwortlich		FSDS					
beteiligte Stellen	1 Data Stewards	2 FSOS	3 FSDS	4 BFH-HB	5 weitere	Total	
Aufwand (PM)	0.3	0.0	0.3	0.0	0.0	0.6	
Start	März 2023					Ende	Dez. 2024
Aufgaben und Tätigkeiten							
<ul style="list-style-type: none"> • Austausch mit Förderorganisationen (insb. Innosuisse) und weiteren Hochschulen über Rechtsfragen zu ORD in angewandter Forschung (FSDS) • Verfassen von «Good Practices»-Empfehlungen für die BFH (FSDS, DStw.) • Erarbeiten von Schulungsunterlagen, ggf. in Kooperation mit weiteren Hochschulen (FSDS, DStw.) • Schulung für Data Stewards, ggf. in Kooperation mit weiteren Hochschulen (FSDS, DStw.) 							
Lieferobjekte							
<ul style="list-style-type: none"> • «Good Practices»-Empfehlungen zu ORD in privatwirtschaftlich (mit-)finanzierter Forschung • Schulungsmaterial zum Thema 							

Massnahme 8 – Vernetzung via RDM Network

Die BFH bringt sich aktiv in nationale Gefässe ein und sucht den Austausch mit anderen Hochschulen und mit Forschungsförderungsanstalten im Bereich Data Stewardship. Diese Massnahme sieht die Abklärung und Umsetzung einer institutionalisierten Nutzung des RDM Networks vor. Ein solches wäre schweizweit nutzbar als Austausch- und Vernetzungsplattform für Data Stewards und könnte allenfalls gemeinsame Dienstleistungs-, Aus- und Weiterbildungsangebote erarbeiten. Die Massnahme ist mit weiteren Hochschulen zu koordinieren.

Massnahme	8	Bezeichnung		Vernetzung via RDM Network			
Verantwortlich		FSOS					
beteiligte Stellen		1	2	3	4	5	Total
		DStw.	FSOS	FSDS	BFH-HB	weitere	
Aufwand (PM)		0.4	0.0*	0.0	0.0	0.0	0.4
Start		Juni					Ende
		2023					Dez.
		2024					
*Im Aufwand für Massnahme 0 berücksichtigt.							
Aufgaben und Tätigkeiten							
<ul style="list-style-type: none"> Erstellen einer gemeinsamen Agenda zusammen mit weiteren Hochschulen (FSOS) Aufbau eines Know-how-Pools «Data Stewardship» (DStw.) Erarbeiten von Unterrichtsmaterialien, Schulungsunterlagen, Handbüchern etc. zu Data Stewardship in Kooperation mit weiteren Hochschulen (DStw.) Teilnahme und Mitorganisation von «Train the trainers»-Veranstaltungen (DStw., FSOS) 							
Lieferobjekte							
<ul style="list-style-type: none"> Schulungsmaterialien für Data Stewards 							



Massnahme 9 – Aufbau ORD-Monitoring

Um die Entwicklung und Wirkung der Massnahmen verfolgen zu können, bedarf es eines entsprechenden Monitorings der Forschungsdaten der BFH. Ziel der Massnahme ist die Etablierung eines ORD-Monitorings analog zum bestehenden Open-Access-Monitoring [ARBOR](#).

Massnahme	9	Bezeichnung			Aufbau ORD-Monitoring			
Verantwortlich		BFH-Hochschulbibliothek (BFH-HB)						
beteiligte Stellen		1	2	3	4	5	Total	
		DStw.	FSOS	FSDS	BFH-HB	weitere		
Aufwand (PM)		0.4	0.2	0.0	0.8	0.0	1.4	
Start		Juni					Ende	März
		2023						2024
Aufgaben und Tätigkeiten								
<ul style="list-style-type: none"> • Definition der Monitoring-Kennzahlen und Abklärung der Datenerhebungsmöglichkeiten (DStw.) • Entwicklung des ORD-Monitoring-Konzepts (DStw.) • Datenerhebung für einen ersten Monitoringbericht (BFH-HB, DStw.) • Erster Monitoringbericht zu ORD an der BFH (BFH-HB) • Review Monitoringbericht und Anpassungen (BFH-HB, DStw.) 								
Lieferobjekte								
<ul style="list-style-type: none"> • Konzept ORD-Monitoring • ORD-Monitoringbericht 2023 								